

Begrüssung aller Bergsteigerinnen, Bergsteiger, Presse und Gäste  
am Tage der Eröffnung der olympischen Winterspiele 1976 .

Wir befinden uns im 48. Vereinsjahr, Gründung 1928 im Hotel Schützen in Säckingen,  
somit können wir 1978 das 50-jährige Vereinsjubiläum begehen. Damit wird sich der  
heute zu wählende Vorstand seinerzeit zu befassen haben.

Ich darf feststellen, dass die Einladung zur heutigen Jahreshauptversammlung  
genäss Satzung fristgemäss am 22. November erfolgte. Zusatzanträge sind fristgemäss  
nicht eingegangen. Entsprechend der Einladung wickeln wir folgende Tagesordnungs-  
punkte ab:

1. Jahresbericht des Sektionsvorsitzenden Bäumle, mit anschliessenden Kurz-  
berichten von

2. *Jähr. ohne Vergütung 20 Jahre !!*  
Tourenwart Fernahl, ✓  
Skiwart Bähr, ✓  
Ski-Langlaufwart Hirsch ✓ *Prüfung !!*  
Vortragswart Karl Huber, ✓  
Jugendvertreter Hülfenhaus,  
Naturschutzwart Dieckmann, ✓

*Siedman: (Auf Aufw. Formulare Frage: Ranzon + Nelt??)*

- ✓ 2. Kassenbericht des Schatzmeisters Wehrle  
mit Haushaltvoranschlag,
- ✓ 3. Kassenprüfungsbericht durch Henke,
- ✓ 4. Entlastung des Gesamtvorstandes dch. Rob. Schmidt,
- ✓ 5. Gesamterneuerungswahlen für die Jahre 1976 - 1978 dch. Rob. Schmidt,
6. Genehmigung des Haushaltvoranschlages 1976,
7. Verschiedenes,
8. Ehrungen von 1-50jähr., 6-40jähr. + 5-25-jähr. DAV-Mitgliedern,  
Der vorgesehene Film von Herrn Ing. Alfred Schmidt-St. Blasien muss  
wegen Auslands-Abwesenheit ausfallen.

Bevor ich Traktum 1 beginne habe ich die traurige Pflicht, eines in der Heimat  
verunfallten Mitgliedes zu gedenken. Es ist dies

Herr Wilhelm F r i e d r i c h aus Laufenburg .

Ich bitte seiner zu gedenken und ihm ein treues Andenken zu bewahren.

Um komme ich zum

### J a h r e s b e r i c h t

Nach § 18 unserer gültigen Satzung bin ich als Vorsitzender der Sektion verpflichtet  
Ihnen über das Leben in und das Geschehene des verflossenen Jahres der Sektion  
Bericht zu erstatten. Zu diesem Bericht gehören auch die Referate der vorerwähnten  
Fach-Bereiche.

Wie immer muss ich eingangs auf unseren Vereinszweck gemäss Satzung hinweisen die sind die Kenntnisse des Hochgebirges zu erweitern,  
Bergsteigen und Wandern, auch der Jugend, zu pflegen,  
für die Schönheit und Ursprünglichkeit der Bergwelt einzutreten um diese zu erhalten, hierzu gehört auch der Umweltschutz, wo wir selbst manchmal nicht das beste Zeugnis geben,  
die Liebe zur Heimat, zur Natur und zur Bergwelt zu stärken und  
beste Bergkameradschaft und somit gegenseitige Hilfe zu üben .

Dass der heutige heranreifende und erwachsene Mensch in dieser technisierten und hektischen Welt oft andere Atmosphäre, bessere Luft, körperliche Betätigung, Horizonterweiterung und seelischen Ausgleich braucht, ist unbestritten. Dies mehr denn je. Eine dieser Möglichkeiten-Erfüllung bringt das Bergsteigen und Bergwandern. Hier werden auch die sozialen Unterschiede ausgeebnet, denn beim Bergsteigen ist Jeder auf den Anderen angewiesen und am Hüttentisch und auf dem Matrazzenlager gibt es keine Klassenunterschiede.

Dass diese Erkenntnisse immer mehr zum Durchbruch kommen zeigen die Mitgliederbewegungen der letzten 2 Jahre

waren die Zugänge 1974	-	57 Personen	so
" " " 1975	-	48 Personen	.

Unter Berücksichtigung der Abgänge haben wir heute 430 Mitglieder der verschiedenen Kategorien gegen 391 vor 1 Jahr oder 358 vor 2 Jahren, dh. 20 % mehr

Berücksichtigt man die Zahl am Gründungstag 1928 von 41 und am Wiedergründungstag am 12. Oktober 1950 mit 34 so können wir auf die Entwicklung stolz sein.

Seien wir uns klar, man kann auch unorganisiert in die Berge gehen, aber wer würde dann ohne eine solche Bergsteigerorganisation für Stützpunkte, begehbare Wege und Pfade und Ausbildung der Berggänger und der bergbegeisterten Jugend sorgen.

Nun ich darf wieder einmal feststellen, auch 1975 hat die Aktivität sowohl im Sommer wie im Winterbergsteigen nicht nachgelassen. Hiervon zeugte das Programm 1975 mit über 50 Touren, Wanderungen und entsprechenden Wochen und die z.T. hohe Teilnehmerzahl.

Nun einige Worte zum Vorstand!

Seit 20 Jahren d.h. seit 2. März 1956 ist der heutige Vorstand in fast vollzähliger Zahl beieinander. Heute tritt er ab entsprechend der Satzung. Ich habe in der Sitzung vom 19. August 1975 ersucht nun nachdem wir 20 Jahre älter geworden sind einen neuen Gesamtvorstand auf die Beine zu stellen. Die Meinung war einstimmig, sofern die Mitglieder dies wünschen und heute das Vertrauen aussprechen, nochmals bis zum 50-jährigen durchzuhalten. Dann ist aber letztlich ein junges Blut erforderlich. Ich muss heute einmal die Tätigkeit und die Verantwortung meiner Vorstandskollegen würdigen. Ich hoffe, Sie sind gleicher Meinung und haben auch einmal Verständnis wenn es auch nicht <sup>immer</sup> so geht wie geplant. Zuerst haben wir eben einmal einen Beruf und die Familie und dann das Hobby .

Zuerst unser II. Vorsitzender: Kamerad Willi Schneider wirkt so still, aber wie ideal haben wir es doch mit den Veranstaltungsanmeldungen u. ~~mit~~ mit der Fahrzeugsicherung bei mehr als eintägigen Touren u. Wanderungen,

zum II. unser Schatzmeister: Kamerad Willy Wehrle wird es wenn EDV. und das Bankeinzugsverfahren endlich einmal klappt es leichter haben. Weiter hoffen wir, dass er noch einige Jahre die Kinderskiwoche auf dem Stoos und die Südtirol-Wanderwoche beibehält,

zu unserem Schriftführer: Kamerad Scharmler hat es in den letzten 2 Jahren nicht leicht gehabt. Die Umorganisation der Mitgliederkarteen und als Folge daraus ~~des~~ Einladungswesens auf EDV, brachte und bringt immer noch eine zusätzliche Belastung mit sich. Kein Ding ohne Mängel. Aber wir haben die Hoffnung, es wird besser,

zu unserem Sektionsjugenwart : Kamerad Hilfenhaus zeigt grosses Verständnis für die Jugendarbeit seit Jahren, aber es mangelt an geeigneten und einem Stamm von Junioren. Hoffen wir, unsere Club-Lokal-Frage löst sich bald, dann können wir auch auf einen Bestand Jugendlischer und Schüler zurückgreifen, die Jahr für Jahr auf dem Stoos sich einfinden,

zu unseren Tourenwarten: mit Begeisterung, Gewissenhaftigkeit und viel Freude sind unsere Kameraden Fernahl, , Klemm, Schruft, Wagner und im Winter die Kameraden Bähr, Falge und Hirsch bei Ihrer Tätigkeit,

zu unseren Vortragswart: Kamerad Karl Huber tut viel und vorbildlich für unsere Öffentlichkeitsarbeit, behilflich dabei sind ihm die Kameraden Oriwohl, Henke und Dickmann.

zu unserem Schriftleiter Mitteilungsblatt: ein besonderes Wort Kamerad Dr. Ludwig Kühner, der leider aus beruflichen Gründen nicht weitermachen und heute auch nicht unter uns sein kann. Ihm sei ein besonderer Dank ausgesprochen. Wir hoffen, dass er eine würdige Nachfolgerin bekommt, wovon wir sicher überzeugt sind.

Ihnen allen Genannten, sowie auch den übrigen Helfern im Vorstand, so auch den Kassenprüfern, der stellvertretenden Schriftführerin, den Verbindungsleuten Waldshut u. Rheinfeldern, dem stellvertretenden Schatzmeister und im Besonderen dem Pressewart + dem Materialverwalter sei für ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit und für ihre Tätigkeit allerherzlichst gedankt. In 3 Sitzungen haben wir in den verflossenen 12 Monaten alles offen behandelt, besprochen und verabschiedet. Ich hoffe, dass dieser Geist auch in den nächsten Jahrzehnten in der Sektion Hochrhein noch walten wird.

Zum Thema Clubheim : Wieder ist das Objekt im Kellergeschoss des Vereinshauses in Diskussion. Die Besprechungen laufen, es ist in Kürze eine Lösung in Aussicht. Wenn wir zum Abschluss kommen trete ich an die handwerklichen Sektionsmitglieder heran, wegen wie es kürzlich eine SAC-Sektion schrieb, "Fronddienst", damit die Kasse nicht übergebührlich belastet wird.

Das Facit wäre === wir hätten eine Begegnungsstätte für Jugend, Junioren, Vorstand, Touren- u. Wandergruppen u. für andere Bedürfnisse.

Zum Materialwesen : Karten sind ausreichend auf neuestem Stand vorhanden, Führer müssen als Neuausgaben succ. beschafft werden, Seile nach Bedarf. Die Unterbringung und Verwaltung ist und bleibt bei Herrn Manfr. Ensinger in der Rheinbrückstr.

#### Zu den Wanderungen, Touren u. Tourenwochen 1975

glücklicherweise verliefen alle unfallfrei. Wie immer spielte bei einigen Veranstaltungen das Wetter einen Streich und mussten ausfallen. Allen Führern sei gedankt. Herr Fernahl wird Detailliertes berichten!

#### Zu den Wanderungen, Touren u. Wanderwochen 1976

Vor Ihnen liegt das neue Programm als Entwurf. Bitte füllen Sie mit Ihren Vorschlägen und Ihrer Führung die Lücken aus.

Erfreulich ist, dass die Hittenwanderwoche + die Südtirolwoche wieder auf dem Programm ist.

#### Alpiner Ski-Lauf und nun auch Ski-Langlauf

Auch über 20 Jahre haben wir diese im Programm. Einer der Initianten und der es auch bis heute organisierte und hochhielt ist unser Ski-Wart Bähr mit seinem Stellvertreter Falge. Hierüber separater Bericht.

Neu aufgenommen auf Vorschlag von Herrn Hirsch kam erstmalig in diesem Winter der organisierte Ski-Langlauf in unsere Sektion. Was bereits hier geschah berichtet Herr Hirsch.

Ergänzend sei festgestellt, dass doch im vergangenen Monat ca. 100 Erwachsene und Kinder eine Ski-Woche absolvierten und die Schönheiten der Berge im Winter erlebten.

Gymnastik : Auch schon über 1 Jahrzehnt existiert diese belebte Einrichtung. Beteiligung jeden Montag ca. 20 Personen unter Leitung von Turnwart Probst.

Sektionszusammenkünfte : 9 x fanden diese statt mit z.T. sehr guter Beteiligung. was mir hier mangelt für 1976 sind wieder Vorträge mit DIAS möglichst mit Berg-, Flora- oder Fauna-Themen.

Öffentliche Farblichtbild-Vorträge :

5 an der Zahl in Säckingen, Waldshut u. Rheinfelden. Besuch durchschnittlich gut. Dank der Kostenzuwendung der Stadt Sä. ist der Aufwand in etwa ausgeglichen. Herr Huber wird im Detail berichten.

Sektionentagung in Freudenstadt : Die Herren Huber u. Schammler haben diese im April besucht. Hauptthemen Vortragsbörse u. EDV.

Nochmals Mitteilungsblatt : Die idielle und technische Arbeitsleistung hierfür ist nicht klein. Dafür Dank an Herrn Dr. Kühner. Wenn nun Frln. Förster diese Tätigkeit übernimmt, bitte ich jeden Einzelnen hier Anwesenden, sie zu unterstützen mit Artikeln über Erlebnisse in den Bergen, Wandervorschläge u.A.m. Die berühmte und berüchtigte "braune Mappe" als Ausgangsbasis für das Blatt wird ihr nach der Wahl übergeben. Ich wünsche dann guten Start.

Schweiz. Rettungsflugwacht : Unterstützen Sie diese gute und hilfsreiche Einrichtung. Werden Sie Gönner für Sfrs. 20.-- oder sfrs. 50.-- für Ihre ganze Familie.

Zu Wochenend-Touren und Wanderwochen: Reservieren Sie frühzeitig beim Hüttenchef. In der Schweiz wird dies dann im SAC-Blatt "Die Alpen" veröffentlicht. Ungefähre Teilnehmerzahl ist erforderlich.

Nun ich habe Ihnen berichtet was in unserer Sektion geschehen ist und hielten somit Rückschau. Jedem Mitglied wurde etwas geboten.

Wir halten auch heute Ausschau. Wir wollen auch 1976 frohgemut im Kreise Gleichgesinnter in unsere geliebten Berge gehen um uns zu erholen, Kraft zu schöpfen für den Alltag und Freude zu haben an der Natur.

Das wünsche ich Ihnen Allen mit dem Wunsch -- kommt unfallfrei mit schönen Erlebnisse nach Hause.

Berg Heil !

Bäumle

W. K. W.

Vorstands-Gremium für 1976 - 1978  
der Sektion Hoahrhein e. V. des DAV Säckingen

---

VORSTAND

Bäumle Theodor, 7880 Säckingen, Parkstr. 4	I. Vorsitzender
Schneider Willy, 7880 Säckingen, Rheinbrückstr. 40	II. Vorsitzender
Wehrle Willy, 7880 Säckingen, Schaffhauserstr. 9	Schatzmeister u. stellvertr. Pressewart
Schammler Robert, 7867 Wehr II, Weckertsmatt 9	Schriftführer
Hülfenhaus Dieter, 7881 Schwörstadt, Hauptstr. 78	Vertreter der Sektionsjugend

Beisitzer:

Fernahl Benno, 7880 Säckingen, Bauvereinstr. 10	Tourenwart
Bähr Josef, 7880 Säckingen, Scheffelstr. 13	Skitourenwart
Huber Karl, 7880 Säckingen, Harpolinger Str. 6	Vortragswart
Rottlieb Doris, 7891 Jestetten, Greuthweg 5	stellvertr. Schriftführerin
Euring Lutz, 7890 Waldshut, Amtshausstr. 3	Verbindungsmann Waldshut
Henle Pius, 7888 Rheinfelden, Kaminfergerstr. 30	Verbindungsmann Rheinfelden

BEIRAT

Dieckmann Hans-Werner, 7888 Rheinfelden, Güterstr. 24	Naturschutzwart und Lichtbild- wart Säckingen u. Rheinfelden
Dühmke Dietrich, 7891 Dogern, Buchmattstr. 6	stellvertr. Tourenwart
Ensinger Manfred, 7880 Säckingen, Rheinbrückstr. 14	Materialverwalter
Henke Bruno, 7880 Säckingen, Hasenrütte 3	Lichtbildwart Waldshut
Joachim Dora, 7892 Albrück, Erlenweg 20	
Klemm Klaus, 7891 Gurtweil, Rebbergweg 20	stellvertr. Tourenwart
Kleinbub Rita, 7860 Schopfheim, Ad. Müllerstr. 7	
Kramer Olaf, 7887 Laufenburg, Römerstr. 16	Jugendsprecher
Förster Verena, 7853 Steinen, Birkenweg 2	Schriftleiterin Mitteilungsblatt
Renner Ignaz, 7880 Säckingen-Wallbach, Hauptstr.	stellvertr. Schatzmeister
Schruff Klaus, 7821 Häusern, Schwand 16	stellvertr. Tourenwart
Seeger Franz, 7880 Säckingen, Holbeinstr. 43	Pressewart
Wagner Otto, 7891 Gurtweil, Schlüchtalstr. 2	stellvertr. Tourenwart

EHRENRAT

Albiez Otmar, 7880 Säckingen, Umlandstr. 55	
Falge Adolf, 7880 Säckingen, Margarethenweg 4	stellvertr. Skiwart
Häusler Karl, 7880 Säckingen, Rheinbrückstr. 12	
Heres Dr. Hermann, 7888 Rheinfelden, Rathenastr. 6	
Hirsch Karl, 7867 Wehr, Im Hölzle 34	Ski-Langlaufwart
Klinke Lucie, 7880 Säckingen, Margarethenweg 15	
Schneider Willy, 7880 Säckingen, Rheinbrückstr. 40	

RECHNUNGSPRÜFER

Henke Bruno, 7880 Säckingen, Hasenrütte 3	
Seeger Franz, 7880 Säckingen, Holbeinstr. 43	

Wchiba

DEUTSCHER ALPENVEREIN,  
Sektion Hochrhein e. V., 788 Säckingen

SOMMER - PROGRAMM 1976

Wanderungen - Touren - Wanderwochen

		<u>Führung</u>
Donnerstag, 11. März	Seil- und Knotenübungen (Suhner, Basler Straße)	Fernahl
Sonntag, 14. März	Seilübungen am Bergsee	Fernahl/Klemm
Sonntag, 21. März	Kletterübungen im Pelzmühletal	Fernahl/Klemm
Samstag, 10. April	Kletterübungen im Schlüchtal	Klemm
Sonntag, 25. April	Kletterübungen am Raimeux-Grat	Fernahl/Klemm
Samstag, 1. Mai	Maiwanderung	Schammler
Sonntag, 9. Mai	Schwarzwaldwanderung	Bäumle
Sonntag, 16. Mai	Rund um den Blasiwald (Wanderung)	Frau Seeger
Sonntag, 23. Mai	Jura-Wanderung	Bäumle
Donnerstag, 27. Mai	Wanderung Kreuzplatzhütte / Grafenhausen	Walser
Sonntag, 30. Mai	Buochserhorn, Wanderung	Fernahl
Sonntag, 13. Juni	Wanderung Feldberg (Alpiner Pfad)	Frl. Klinke
Samstag, 19. Juni } Sonntag, 20. Juni } x	Eiskurs am Steingletscher	Bergführer
Sonntag, 20. Juni	Alpine Wanderung, Kletterweg zum Speer	Kost
Samstag, 26. Juni } Sonntag, 27. Juni } x =	Groß Spannort, Hochtour	Fernahl
Sonntag, 4. Juli	Adelboden-Kuenisberg-Hahnenmoos, Wanderung	Bäumle
Samstag, 10. Juli } Sonntag, 11. Juli }	Alpine Wanderung, Piz Badus und Rheinquelle	Wichtel
Samstag, 10. Juli } bis } Montag, 12. Juli } x =	Galmihörner-Studerhorn, Ober- aarhorn, Hochtour	Schruff
Samstag, 10. Juli } Sonntag, 11. Juli }	Glarner- und Bündner Vorab, Hochtour	Wagner
Samstag, 17. Juli } bis } Samstag, 24. Juli }	Wanderwoche von Hütte zu Hütte	Wagner
Sonntag, 18. Juli		
Samstag, 24. Juli } Sonntag, 25. Juli }	Gelmerhütte, Wanderung u. Kletterei	Bäumle

		<u>Führung</u>
Samstag, 31. Juli } Sonntag, 1. August }	x ≡ Tödi, Hochtour	Back
Sonntag, 1. August	Wanderung, zwischen weißer und Sefinen Lutschine	Bäumle
Samstag, 31. Juli } bis Dienstag, 3. Aug. }	x — Munt la Schera-Piz Langvard- Il Chapütschin Hochtour u. Wanderung im Oberengadin	Schammler
Sonntag, 8. August		
Samstag, 14. Aug. } Sonntag, 15. Aug. }	Chrüzlipaß, Alpine Wanderung	Wichtel
Sonntag, 15. Aug.	Iffigenalp - Iffigenhorn, Bernser Oberland Wanderung	Bäumle
Sonntag, 22. Aug.	Wanderung zum Faulhorn	Klamt
Samstag, 21. Aug. } Sonntag, 22. Aug. }	x — Wildstrubel, Hochtour	Wagner
Sonntag, 29. Aug.		
Samstag, 4. Sept. } Sonntag, 5. Sept. }	x — Sunnig Wichtel, Kletterei	Dieckmann
Samstag, 11. Sept. } Sonntag, 12. Sept. }	x — Drei Türme im Rätikon, Kletterei	Klamt
Sonntag, 19. Sept. } bis Sonntag, 26. Sept. }	Wanderwoche, Standplatz St. Kassian in Südtirol	Wehrle
Sonntag, 26. Sept.		
Sonntag, 3. Okt.	Häusern-Althütte-St. Blasien-Häusern Wanderung	Frau Seeger
Sonntag, 10. Okt.	Vogesen-Wanderung	Bäumle
Sonntag, 17. Okt.		
Sonntag, 24. Okt.		
Sonntag, 31. Okt.		

#### Zeichen-Erklärungen

x begrenzte Teilnehmerzahl

- leichte Tour

= mittelschwere Tour

≡ schwere Tour